

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 20 (1958)
Heft: 1

Artikel: Oobetlied
Autor: Hilty-Gröbly, Frida
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-187275>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Im Gaarte vom eigne Huus «im Buech», 1954

Oobetlied

*Lueg, d Sonn sait no dr Stadt guet Nacht,
vor si go schlooffe goht,
schickt jedem Fenschter no en Grueß
und lüüchtet goldig root.*

*Es funkled ali Spitz von Törm
i erem letschte Schii,
denn goht si stille hender d Bäarg;
es ischt en Taag vorbü.*

*Jetz fanged d Bätziglogge n aa
und lüüted wüt dors Taal;
s eerscht Stäärnli scho am Himmel stoht —
Bhüet Gott üs Mentsche n all!*